

Der Da Vinci Code und die Neugeburt der Liebe vom 8.-10. Juni 2008 (von Mag. Werner J. Neuner) Am 9.6.2008 können alte beziehungshinderliche Muster für immer losgelassen werden, alte liebesvernichtende Schwüre und Flüche können aufgelöst werden, ebenso wie unser Boykott der Selbstliebe...

Wie das geht, steht am Ende der nachstehenden Information von Werner Neuner.  
(Werner Neuner leitet übrigens am 5./6.12. 2008 in Graz im Seminarraum Uhlandgasse 1 ein tolles Seminar über Venusenergie, Liebe und Partnerschaft.  
Anmeldungen ab sofort möglich: Tel. 0664 15 22 319.) In Liebe verbunden, Regina Shaeena Pitscheder

In den frühen Morgenstunden des 8. Juni 2008 verschwindet die Venus vollständig hinter der Sonne und taucht erst am 10. Juni langsam wieder auf.

Wir werden zu Zeitzeugen dieses Jahrhundertereignisses.

Die Venus ist seit jeher das Sinnbild für die Liebe.

Kann die Venus die Liebe tatsächlich beeinflussen?

Und wenn ja, welche Auswirkungen wird dieses Ereignis dann auf unsere Liebesfähigkeit und auf unser Liebesleben haben?

1, 1, 2, 3, 5, 8, 13, 21 ... das ist der "Da Vinci Code", wie ihn Dan Brown in seinem Bestseller "Sakrileg" genannt hat. Es ist dies eine Zahlenfolge, die im 12. Jahrhundert von einem Kaufmann und Mathematiker mit Namen Leonardo Fibonacci entdeckt wurde. Wie sich herausstellte, ist dies jener Code, der allem organischen Leben zugrunde liegt. Er führt schrittweise zum "Goldenen Schnitt".

Dies ist eine Verhältniszahl, die wir im Erscheinungsbild unseres Körpers und in der Natur immer wieder vorfinden. Wenn wir in der Natur oder in der Kunst den goldenen Schnitt sehen und erleben, so empfinden wir auf einer sehr tiefen, unterbewussten Ebene Schönheit und eine Aktivierung der Liebe. Dieser Code birgt also in sich ein Geheimnis, das mit der Liebe zu tun hat.

Alles, was sich innerhalb der Fibonacci-Zahlenfolge und im goldenen Schnitt befindet, berührt unser Empfinden für Schönheit, für Wohlbehagen und letztlich auch unser Liebesempfinden. Der Fibonacci-Code ist die Grundlage der "Heiligen Geometrie", welche die Liebe und Schönheit in uns erweckt und heilen kann!

Doch was hat dies nun mit der Venus zu tun?

Die Venus ist jener Planet, dessen Umlaufbahn jener der Erde am nächsten steht. Sie ist außerdem nahezu gleich groß wie die Erde und wird daher als "Zwillingschwester" der Erde gesehen. Das Erstaunlichste aber entdecken wir, wenn wir die Umlaufbahn der Venus und jene der Erde gemeinsam beobachten. Dann erleben wir nämlich einen wahrlich kosmischen Tanz, eine Choreografie, die zwischen zwei Planeten einmalig ist. Es scheint, als wären die Bewegungen der Venus genauestens auf die der Erde abgestimmt.

Nach genau 8 Erdenjahren treffen sich Venus und Erde exakt am selben Punkt im Sonnensystem wieder. Und nach diesen 8 Erdenjahren sind genau 13 Venusjahre vergangen.

8 : 13, das ist die Verhältniszahl von Erde zu Venus.

Und genau diese beiden Zahlen sind Nachbarn im Fibonacci-Code, sind also im besonderen Maße aufeinander bezogen, sind Ausdruck der Heiligen Geometrie, Ausdruck für Schönheit und Liebe!

Doch das ist noch nicht alles!

Wenn wir den Tanz der Venus mit der Erde beobachten, so sehen wir, dass sie sich immer wieder recht nahe kommen. Sie stehen dann mit der Sonne in einer Linie. Das ist an sich noch nichts Besonderes.

Wenn wir aber diese Treffen im Sonnensystem genau beobachten, erkennen wir, dass diese nur an fünf verschiedenen Punkten möglich sind.

Und mehr noch: Erde und Venus zeichnen durch ihren Tanz um die Sonne ein vollständiges Pentagramm in das Sonnensystem!

Die Treffpunkte von Erde und Venus - sie bilden in 8 Jahren ein Pentagramm.

Das Pentagramm <<image001.jpg>> wiederum ist ein perfekter Ausdruck für den Goldenen Schnitt. Misst man nämlich die Strecken, die durch die Schnittpunkte innerhalb des Pentagramms zustande kommen, so sieht man, dass sie zueinander genau im Goldenen Schnitt liegen.

Durch diesen einzigartigen Tanz von Venus und Erde war seit jeher das Pentagramm das Sinnbild, das Symbol für die Venus. Erst später wurde es durch das uns heute bekannte Venussymbol ersetzt.

Inwiefern können aber die Planetenbewegungen das Leben des Menschen hier auf Erden beeinflussen? Inwiefern kann die Venus auf unser aller Leben einwirken?

Für jeden Astrologen ist es klar, dass der Standpunkt eines Planeten zu einem bestimmten Zeitpunkt die sogenannte Zeitqualität auf unserer Erde anzeigt. Manche Astrologen gehen hier noch einen Schritt weiter und sagen, dass ein Planetenstand die Zeitqualität sogar formt.

Betrachten wir die Planetenbewegungen aber einmal aus einer anderen Perspektive!

Wenn wir einmal annehmen, dass die Planetenbahnen Frequenzmuster erschaffen, welche im gesamten Sonnensystem wirksam sind und dadurch das Leben auf der Erde beeinflussen, wird uns einiges klar.

Da die Venus durch ihre Bewegung um die Sonne ein Frequenzmuster erzeugt, tut dies auch die Erde. Die Frequenzmuster der Erde gehen dann in eine Wechselwirkung mit den Frequenzmustern der Venus. Diese Frequenzen stehen im Verhältnis von 8 : 13 miteinander in Beziehung.

Das ist genau das Verhältnis, das aus dem Fibonacci-Code entstammt!

Die Frequenz der Venus erzeugt daher auf der Erde Schwingungen

-Energienmuster- welche das Empfinden von Schönheit und das Thema der Liebe mächtig beeinflussen. Offenbar haben genau dies die Astrologen aller Zeiten bereits gespürt, als sie der Venus die Eigenschaften von Liebe und Schönheit gaben.

Was aber geschieht dann mit uns im Juni 2008?

Der umgekehrte Venustransit: Die Venus verschwindet hinter der Sonne.

Solch ein astronomisches Ereignis, bei dem die Venus gänzlich hinter der Sonne verschwindet, ist äußerst selten und wird nicht von jeder Generation erlebt. Das letzte Mal war es am 5./6. Dezember 1878, das nächste Mal wird es am 7./8. Dezember im Jahr 2121 sein.

Das Besondere an den Venustransiten ist, dass das Licht der Sonne zuerst die Venus passieren muss, ehe es auf der Erde auftrifft. Das Sonnenlicht besteht physikalisch gesehen aus elektromagnetischen Wellen. Diese aber sind Träger von "Informationen". Das bedeutet, dass während eines Venustransits Informationen auf der Venus "gesammelt" und auf die Erde übertragen werden. Es handelt sich dabei um Informationen im Bezug auf den venusischen Magnetismus; auf der Schwingungsebene aber auch um mehr: Um Informationen über die Themen "Liebe" und "Schönheit".

Wenn nun die Venus am 8. Juni 2008 um 6:18 Uhr hinter die Sonne tritt, so verschwindet in diesem Moment auch ihr Einfluss auf die Erde und auf unser Leben. Am 9. Juni dann, um 4 Uhr 17, wird dieses Abtauchen der Venus ihren Höhepunkt erreichen.

Das ist wie ein gänzlich Herunterfahren der Liebesschwingung!

Wir alle tragen im Bezug auf Liebe und Partnerschaften, im besonderen Maße aber auch im Bezug auf unsere Selbstachtung und Eigenliebe, eine Fülle von Programmen in uns. Viele dieser Programme sind

Glaubenssätze, die wir durch unsere Erziehung mitbekommen haben. Viele Programme aber entstammen auch aus Verletzungen unseres Herzens, die wir im Laufe unseres Lebens erfahren haben. Besonders durch dramatische Erlebnisse entstehen Programme, die wir selbst erschaffen haben. Solche Programme sind extrem wirksam, auch wenn wir deren Entstehung bereits längst wieder vergessen haben! Wenn wir uns z. B. nach einer Enttäuschung und Verletzung geschworen haben, uns nie wieder verletzen zu lassen, so ist dies ein Schwur, der energetisch wirksam bleibt. Wenn wir uns in solch einem emotionalen Augenblick selbst "versprochen" haben, unser Herz nie mehr jemandem anderen gegenüber ganz zu öffnen, dürfen wir uns nicht wundern, wenn wir im Grunde unseres Seins stets alleine bleiben.

Wenn jetzt die Venus hinter die Sonne tritt, so ist dies ein Herunterfahren sämtlicher Liebesthemen. Und das ist ein ausgezeichnetes Moment, um alles, was uns in unserem Liebesleben belastet, loszuwerden! Am besten geeignet ist dafür der 9. Juni, da an diesem Tag das Schweigen der Venus am tiefsten sein wird.

Es genügt bereits, wenn wir uns an diesem Tag ein paar ruhige Minuten gönnen und uns auf unser Herz einstimmen. Wir können mit unserem eigenen Herzen, mit unserer eigenen Liebesfähigkeit, in Beziehung treten, wie mit einem guten Freund. Wir können mit unserem Herzen reden. Und wir können unserem Herzen sagen, dass es jetzt, in diesem Moment, alles loslassen, alles abgeben kann, was es belastet und bedrückt. Wir können unserem Herzen sagen, dass nun die Zeit für eine neue Freiheit, für neuen Lebensmut, für neue Lebensfreude gekommen ist.

Dann, am 10. Juni 2008, um 3:04 Uhr, tritt die Venus hinter der Sonne wieder hervor. Sie beginnt neu auf uns einzuwirken. Ihr Einfluss, ihre Frequenzmuster beginnen in neuer Form wieder auf die Erde einzustrahlen.

Die Liebe wird in diesem Moment neu geboren!

Wenn wir uns auch an diesem Tag ein paar Augenblicke der Liebe gönnen, können wir folgendes machen:

Wir können mit unserem eigenen Herzen wieder wie mit einem Freund reden.

Wir können unser Herz, den Pulsschlag unseres Herzens spüren, indem wir unsere Hände auf die Mitte der Brust legen und zur Ruhe kommen.

Dann stellen wir uns vor, wie eine Rose, eine rote, wunderbar und bezaubernd duftende Rose, in unserem Herzen erblüht. Dieses Bild der erblühenden Rose soll dann unseren gesamten Körper durchfluten.

Und wir werden erleben, dass auch in uns die Liebe neu geboren wird!

Werner J. Neuner

Quelle: <<Das Venusjahr 2008 - Die Neugeburt der Liebe >> <http://newenergyhome.forumup.org/viewtopic.php?t=2710&highlight=&mforum=newenergyhome>

Kirael:

Das Abenteuer Heilreise

(gechannelt von Kahu Fred Sterling)

Wir sind alle hier, um uns selbst zu heilen. Ausnahmslos jeder einzelne hier auf dieser Erdebene muss sich auf seine eigene Heilung hin bewegen. Egal, wen wir glauben heilen zu müssen, egal welche Rolle wir in der Heilreise eines anderen zu spielen glauben, in erster Linie geht es zweifellos um unsere eigene Heilung.

Wenn wir wahrhaftig zu heilen beginnen, werden wir erkennen, dass wir in einer grenzenlosen Welt leben, in der wir nur einen Gedanken fassen, dessen Realität wahrnehmen und ihn dann in unserer Realität manifestieren müssen.  
Das nennt man die Reise.

Wenn ich von Heilung spreche, meine ich mehr als eine Schramme am Arm, eine Krebsgeschwulst oder ein verletztes Knie. Wovon ich wirklich spreche ist die Heilung unseres universellen Lichts, dem Funken des Schöpfergottes, von dem wir ein Teil sind. Stelle dir vor, ein Lichtpartikel zu sein, das ziellos in der Liebe unseres Schöpfers umher treibt, wo es nichts anderes als Glückseligkeit gibt. Eines Tages dann befindest du dich in einer kleinen schwarzen Höhle auf dem Weg nach unten. Und urplötzlich ist Licht und alles was rauskommt ist "waaa". Wir sind ein Baby und eine neue Reise hat begonnen.

Wir kamen auf diese Erdebene als eine vollständige Seele, ein voll vibrierendes Licht. Als Kinder erlernten wir all die charakteristischen Eigenarten des Menschseins. Unsere Eltern und Lehrer wollten uns alles geben, was sie konnten und vieles davon erwies sich als negativ.

Wir unterdrücken einfach die Negativität bis wir älter werden und das Selbst des kleinen Kindes hatte nie die Gelegenheit zu heilen. Die Heilung beginnt in dem Moment, wo wir zu uns sagen "Ich möchte mein inneres Kind heilen".

Bei der Heilung geht es um die Reise. Sie erfolgt auf vielen Ebenen in allen vier Körpern (physisch, emotional, mental und spirituell) und es gibt absolut nichts, was nicht geheilt werden kann.

Ein Freund von mir ist sehr redegewandt, hat einen wunderschönen physischen Körper und alles, was Du Dir vorstellen kannst, ausser einer wahrhaft bedeutenden Beziehung zu einer Person seiner Wahl. Wenn Du diesem jungen Mann sagst, dass er heilen muss, erzählt er dir, dass er alles hat, er kann anscheinend nur nicht die richtige Partnerschaft finden. Er wird diese auch nicht finden, bis er herausbekommt, warum sie sich in seinem Leben noch nicht manifestiert hat. Wenn er das schafft, dann, vielleicht, wird sich diese bedeutungsvolle Partnerschaft einstellen. Das nennt man Heilung.

Wenn Du nicht genügend Geld hast, um deine Ausgaben zu decken, dann musst du das heilen. Wenn du dir deine Wohnung oder dein Haus ansiehst und dir gefällt nicht, was du siehst, dann musst du das heilen. Du musst alles an dir heilen. Du musst die ganze Reise machen.

Die Heilung erfolgt vollständig, wenn uns klar bewusst ist, dass wir sie wollen. Nun, heilen wollen und Heilung erfahren ist nur ein Gedanke weit weg. So einfach ist das. Wir können unseren Weg dort hin finden, wenn wir lernen, die richtigen Gedanken zu denken.

Also bitte, Heilung 101. Die Heilung, die notwendig ist, um uns das zu bringen, was wir in unserem Leben wollen, resultiert aus der Wellenlänge unserer Gedanken und wenn wir erst einmal erkannt haben, dass wir das Produkt von Gedanken sind, dass wir uns selbst in das physische Sein - menschliche Erfahrung genannt - denken mussten, dann kommen wir zu dem grösseren Verständnis, dass wir uns aus Gedanken zusammensetzen. Haben wir das einmal erkannt, gibt es nichts mehr, was nicht geheilt werden kann. Jetzt müssen wir nur noch herausfinden, wie wir uns zu dem, was wir leidenschaftlich gern kreieren wollen, hindenken müssen. Wir müssen unser Sein öffnen.

Erinnere dich daran: alles was gemacht wurde, kann wieder rückgängig gemacht werden. Alles, was falsch gelaufen ist, kann geheilt werden. Wenn wir erkennen, dass Heilung etwas mehr ist als nur zum Arzt gehen und ein Aspirin bekommen, wenn uns klar wird, dass Heilung ein Abenteuer ist, eine sensationelle lebenslange Erfahrung, dann schauen wir auf den Prozess in seiner Gesamtheit. Erinnern wir uns, was Meister Jesus so eloquent sagte:  
"Ich bin hier, um euch daran zu erinnern, dass ihr euch zurück in die Liebe heilt, und ihr werdet eines Tages zu dieser größeren Kraft erwachen".

Ich habe ein Buch geschrieben mit dem Titel Kirael: Der grosse Wandel (KOHA Verlag, 2005) in dem ich sagte, dass die menschliche Erfahrung ein riesiges Übergangsstadium durchlaufen wird, einen Grossen Wandel im Bewusstsein. Er wird Heilung genannt und wenn wir das erkennen, werden wir aufhören die

Tage bis zum grossen Wandel zu zählen und stattdessen diese Tage leben. Es ist unsere Reise. Wie können es betrachten wie wir wollen, aber wir müssen aufhören, durch unsere Heilung zu hetzen, aufhören, nach einer Abkürzung zu suchen. Öffnen wir uns dem Licht der Liebe selbst. Sagen wir zum Licht unserer Schöpferquelle und allem dazwischen "ich bin hier, um die Reise zu machen".

Wenn unser Leben funktionieren soll, müssen wir gewisse Dinge tun. Als erstes müssen wir in unserem Heilungsabenteuer erkennen, dass wir kein physisches Wesen sind, sondern ein magnetisches Kraftfeld von Lichtpartikelenergie, das sich zu einem physischen Wesen verdichtet hat unter dem Anschein, eine menschliche Erfahrung zu sein. In diesem Wissen erkennen wir, dass jeder Gedanke zählt.

Jeder einzelne Gedanke ist von unendlicher Bedeutung. Wäre jeder unserer Gedanken in einem positiven Licht, dann würden wir nie Leid oder Schmerz erfahren, wir würden uns nie nach einer Partnerschaft sehnen, wir wären mental nie instabil und die höchsten Spiritualisten auf Erden. Wenn du glaubst, dass niemand immer nur positive Gedanken haben kann, so kannst du das gleich als Verlust betrachten, denn das war dein erster negativer Gedanke. Diesen kannst Du ausradieren, indem du ihn so abänderst: "Ich kann es einrichten, dass jeder Gedanke positiv ist". Beobachte wie sich etwas Elektrizität entzündet und wie eine kleine Welle deine Wirbelsäule hinab läuft, wenn du erkennst, dass du nur Licht bist, das nach einem Ort sucht, wo es strahlen kann.

Wenn wir uns entschliessen, uns selbst genug zu lieben, um alles Gewünschte in einer gottgegebenen grenzenlosen Gesellschaft zu haben, wenn wir erkennen, dass wir auf die gewünschte Schöpferebene gekommen sind und alles haben können, und dem nichts, aber auch rein gar nichts, im Wege stehen lassen, dann können wir uns nicht selbst sabotieren. Wenn wir Sabotage zulassen, erlauben wir uns buchstäblich eine Pause in unserem Heilungsprozess, und wir können es uns nicht erlauben zu pausieren.

Beende die Sabotage - notiere dir, wenn du etwas auf deinen Weg wirfst, was dich straucheln lässt. Wenn du dazu nicht mehr bereit bist, wenn du dich selbst nicht mehr sabotierst, wenn du dir erlaubst, alles zu haben, was du dir wünschst, dann wirst du auch alles haben, was du dir wünschst. So einfach ist das.

Wenn wir uns auf diese Heilreise begeben, geht es fast nie um die Heilung des physischen Körpers. Es geht um die Reise selbst. Haben wir uns erst einmal entschlossen zu heilen, müssen wir uns nur noch dieser Heilreise verpflichtet fühlen. Da gibt es jene unter uns, die sich an diese Verpflichtung halten. Dann, irgendwann, fallen wir zurück und beginnen von vorn. Wir tun dies, weil wir menschliche Wesen sind, weil wir wundervolle Lichter des Schöpfers sind, die sich hinter einem Schleier namens Ego verstecken. Wir haben uns nur erlaubt, hin und wieder einen winzigen Teil des Lehrplans zu vergessen. Wir können diese Reise durch den evolutionären Prozess namens Erde so oft machen wie wir wollen. Gehe auf die Reise. In allem was Licht ist, sind wir nur einen Atemzug davon entfernt, die gesamte Heilung zu erfahren.

Diese Heilung muss sich immer auf Liebe ausrichten. Wie du weisst, ist jede Zelle unseres Körpers verdichtet und von Flüssigkeit umgeben, die mit einer höheren Frequenz zu vibrieren beginnt, wenn wir Liebe fühlen. So versenden wir unsere Heilenergien. Wenn alle 4 Körper ausgerichtet sind, vervierfacht sich die normale Vibrationsfrequenz. Was wir also haben ist ein Körper, der für Lichtenergie empfänglich ist. Während wir in diesem Bewusstseinsstadium sind, beginnt jede Körperzelle zu vibrieren und nach irgendeinem Ort zu suchen, der für eine Heilung etwas Extraenergie benötigt.

Um heilen zu können, musst du erst Liebe für dich selbst fühlen können.

Heilung zurück in die Liebe bedeutet nur, dass wir erkennen, dass wir ein Teil von Gott dem Schöpfer sind, was absolute Perfektion bedeutet und durch die Akzeptanz dieser Tatsache sind wir bereits geheilt. Die Reise zeigt uns, wie wir geheilt wurden. Vielleicht musst du noch ein wenig daran arbeiten, aber genau das ist gemeint mit zurück in die Liebe heilen. Wenn wir wissen, dass wir geheilt sind, bereiten wir uns einen Weg, der durch unsere eigenen Erfahrungen zeigt, dass wir die Reise gemacht und uns zurück in die Liebe geheilt haben.

In diesem Licht überlasse ich dich diesem einen Gedanken. Der schnellste Weg zur Heilung ist, sich daran zu erinnern, dass wir hier her kamen, um uns in uns selbst zu verlieben.

